



Herausgeber: Stadt Apolda



Geltungsbereich:
Stadt Apolda

Nr. 09/06
20. Oktober 2006

Nichtamtlicher Teil

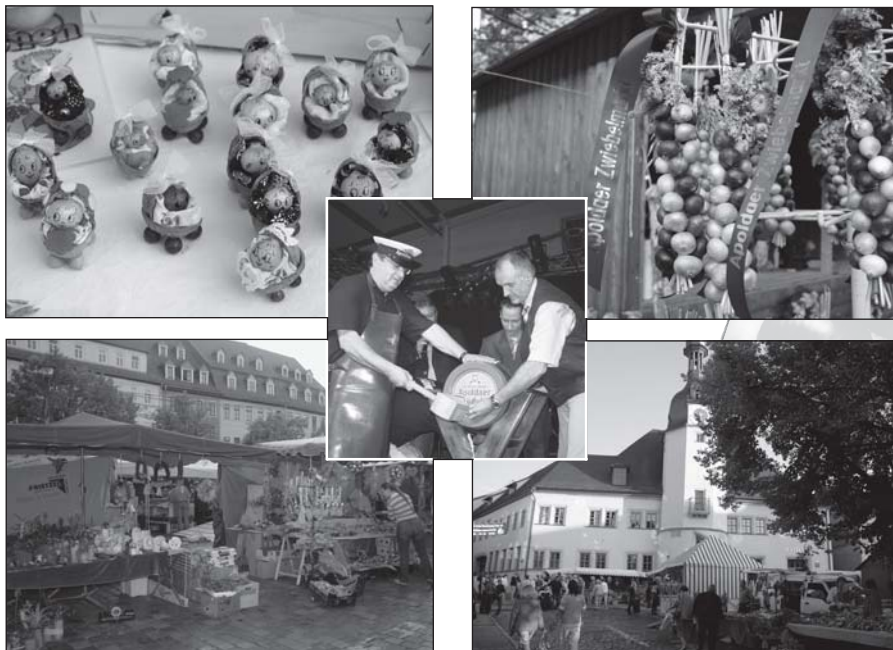
Seite 93

Zwiebelmarkt 2006

Auch in diesem Jahr war der Wettergott gut gestimmt und ließ die Sonne am letzten Septemberwochenende zum Zwiebelmarkt wieder scheinen. Auf einer noch größeren Fläche vom Schloss bis zum Melanchthonplatz, von der Bahnhofstraße bis zum Topfmarkt präsentierte sich alles rund um die Zwiebel und noch viel mehr. Die vielseitigen Programme auf insgesamt 5 Bühnen sorgten für Unterhaltung bis in die Abendstunden und boten für jeden Geschmack etwas.

An alle beteiligten Firmen & Vereine, Organisatoren & Sponsoren, Helferinnen & Helfer, Bürger & Gäste, die diesen gelungenen Zwiebelmarkt ermöglicht haben, ein herzliches Dankeschön. Es war ein tolles Stadtfest für Apolda sowie tausende Gäste.

gez. Rüdiger Eisenbrand



Beteiligte Firmen & Vereine 2006

Apoldaer Faschingsclub e.V.
Apoldaer Kulturverein e.V.
Apoldaer Stadtentwicklungsgesellschaft mbH
Apoldaer Wasser GmbH
Autolackiererei Torsten Scherneck
Briefmarken-Sammler-Verein Apolda e.V.
BRU Security GmbH
Das Werbehaus Cornelia Urban
Die Medien Designer Markus Haasis
Elektrofirma Reinhard Kleine
Energieversorgung Apolda GmbH
Eurocylinder Systems GmbH
Faschings Freunde Gramont e.V.
Apoldaer Frauen- und Familienzentrum e.V.
Gebr. Becker GmbH
Grafikstudio Helmut Lorenz
HM Gastroservice Heiko Milde
Hotel am Schloß GmbH & Co. KG
Kindererzieherinnen & Kindereinrichtungen der SV Apolda
Kreisverband der Thüringer Gartenfreunde e.V.
Ledwon Werbung
Liebeskind Druck GmbH
MC Apolda e.V.
Mitarbeiter des Betriebs Hof der SV Apolda
Mitarbeiter des Ordnungsamtes der SV Apolda
MWV Weimar Detlef Fuhrmann
Papalina GmbH
Polizeiinspektion Apolda
ReSales Textil- und recycling GmbH
Rosenberger AG
Schausteller Gunter Gerhardt
Sparkasse Mittelhüringen
Straßensicherung & Metallbau Meinhardt
Thüringer Allgemeine Klaus Jäger
Toi Toi & Dixi Sanitärsysteme GmbH
Tönsmeier Abfallwirtschaft Apolda GmbH & Co. KG
Töpferei Peter Krause
TS Veranstaltungsservice Thomas Schuchardt
Vereinsbrauerei Apolda GmbH
Wach- und Sicherheitsdienste Apolda Rodner & Co. GmbH
Wirtschaftsförder- Vereinigung Apolda e.V.
ZWD Security GmbH

Aus dem Inhalt

Nichtamtlicher Teil, u.a.:

Ablesung der Hauswasserzähler 2006	94
Herzlichen Glückwunsch	94
Kultur	95
Vereinsnachrichten	95 - 97

Amtlicher Teil, u.a.:

Hinweise zur Änderung im Wohngeldrecht	97
Beschlüsse der XXII. Sitzung des Stadtrates vom 20. September 2006	98
Grundstücksverkäufe	98
Öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl des Ortsbürgermeisters der Ortschaft Oberndorf der Stadt Apolda am 19. November 2006	99
Wahlbekanntmachung für die Wahl des Ortsbürgermeisters der Ortschaft Oberndorf der Stadt Apolda am 19. November 2006	99
Öffentliche Sitzung des Stadtwahl Ausschusses	99

Nichtamtlicher Teil: Anzeigen	100
-------------------------------------	-----

Seite

**Die nächste Sitzung
des Stadtrates
findet am 22. November 2006,
17.00 Uhr, im Stadthaus,
Am Stadthaus 1, Raum 36,
statt.**

**Das nächste Amtsblatt
erscheint am
17. November 2006**

Nichtamtlicher Teil

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Apolda e.V.

Festtage zum 20jährigen Bestehen

Sein 20jähriges Bestehen feiert das Seniorenheim Apolda-Nord, Paul-Schneider-Straße 1.

Freitag, 27.10.2006, 10.00 – 19.00 Uhr

Tag der offenen Tür

- angeboten werden u. anderem ab 13.00 Uhr ein Kuchenbasar
- ab 17.00 Uhr brennt der Rost!

Samstag, 28.10.2006, 14.30 – 18.00 Uhr

Fest für die Heimbewohner (mit Angehörigen)

Zum Tag der offenen Tür sind alle Angehörigen der Heimbewohner sowie alle interessierten Bürgerinnen und Bürger der Stadt Apolda ganz herzlich eingeladen.

gez. **Getler**/Heimleiter

Die Apoldaer Wasser GmbH informiert:

Ablesung der Hauswasserzähler 2006

Im Zeitraum vom

23. November – 22. Dezember 2006

(siehe nachfolgend aufgeführten Ableseplan) führen wir die jährliche Ablesung der Wasserzähler in der Stadt Apolda und den zum Verwaltungsbereich gehörenden Gemeinden durch.

Unsere Kunden bitten wir den Mitarbeitern der Apoldaer Wasser GmbH den Zugang zur Messeinrichtung zu ermöglichen. Die Ableser verfügen über Dienstaussweise der Apoldaer Wasser GmbH.

Es erfolgt keine Vorabkassierung!

Bei Nichtzugänglichkeit zur Messeinrichtung wird eine Selbstablesekarte hinterlassen.

Diese bitten wir uns bis zum jeweils angegebenen Termin vollständig ausgefüllt und unterschieden zurück zu senden. Anderenfalls wird eine Verbrauchsschätzung vorgenommen.

Bei eventuellen Rückfragen bzw. Terminvereinbarungen wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter unseres Kundenservice unter der Tel.-Nr.: 03644/539-199, Fax 03644/539-140 oder per E-mail: info@wasserapolda.de.

Mit freundlichen Grüßen
Apoldaer Wasser GmbH

Ableseplan

Ort	Ablesezeitraum
Apolda	27.11. – 22.12.2006
Herresen /Sulzbach	13.11. – 16.11.2006
Nauendorf	13.11.2006
Oberndorf	09.11. – 10.11.2006
Oberroßla /Rödigsdorf	
Ortslage Oberroßla	11.12. – 15.12.2006
Ortslage Rödigsdorf	18.12. – 19.12.2006
Schöten	04.12. – 05.12.2006
Utenbach	23.11. – 28.11.2006
Zottelstedt	29.11. – 30.11.2006

APOLDAER



WASSER

GmbH

Herzlichen Glückwunsch . . .

. . . zur Eheschließung

an

Cornelia (geb. Lewin)	und Mario Thiel	am 30.09.2006
Sabine Barbara (Lorenz, geb. Jeding)	und Roland Tonndorf	am 06.10.2006
Ines (Kothe, geb. Menger)	und Guido Wolfram Engelhardt	am 06.10.2006
Aileen (geb. Reimann)	und Daniel Grün	am 06.10.2006

. . . zum freudigen Ereignis

an

Mähler	zum Sohn	Thoralf	geboren am 21.08.2006
Herold	zur Tochter	Angelina-Emmely	geboren am 01.09.2006
Göbel	zum Sohn	Tamino	geboren am 05.09.2006
Zielke	zum Sohn	Tom Luca	geboren am 07.09.2006
Müller	zum Sohn	Joel Elias	geboren am 08.09.2006
Biebrach	zur Tochter	Emma	geboren am 09.09.2006
Ehrlich	zum Sohn	Marc-Jeremias	geboren am 10.09.2006
Bringezu	zum Sohn	Perry Veit	geboren am 12.09.2006
Nagel	zum Sohn	Philipp Franz	geboren am 14.09.2006
Reise	zum Sohn	Elias-Jeffrey	geboren am 14.09.2006
Kneist	zum Sohn	Carlos	geboren am 15.09.2006
Kraft	zur Tochter	Marie Sophie	geboren am 16.09.2006
Haueisen	zur Tochter	Heidi	geboren am 17.09.2006
Duchrow	zum Sohn	Arthur	geboren am 18.09.2006
Strehle	zur Tochter	Jasmin Amelie	geboren am 18.09.2006
Ilmer	zur Tochter	Sophie Milena	geboren am 18.09.2006
Hering	zur Tochter	Sascha Leonie	geboren am 19.09.2006
Wagner	zur Tochter	Leni Sophie	geboren am 19.09.2006
Immisch	zum Sohn	Robin	geboren am 19.09.2006
Geißler	zum Sohn	Collin	geboren am 21.09.2006
Alpers	zur Tochter	Janin	geboren am 21.09.2006
Apel	zur Tochter	Emilia Helene	geboren am 23.09.2006
Michler	zur Tochter	Leoni Sophie	geboren am 23.09.2006
Schneemann	zur Tochter	Pauline	geboren am 26.09.2006
Ullmann	zur Tochter	Lea	geboren am 26.09.2006
Meißner	zum Sohn	Matti Marko	geboren am 28.09.2006
Leite Nunes	zum Sohn	Fabio	geboren am 28.09.2006
Kowarsch	zum Sohn	Adrian Holger	geboren am 29.09.2006
Neumann	zum Sohn	Lukas Hugo Friedo	geboren am 29.09.2006
Fischer	zur Tochter	Vanessa	geboren am 30.09.2006
Karius	zum Sohn	Fabian	geboren am 30.09.2006
Becker	zum Sohn	Albert Karl Friedrich	geboren am 02.10.2006
Hoffmann	zum Sohn	Jan	geboren am 08.10.2006

. . . im Oktober

zum 97. Geburtstag

Frau Elfriede Müller, Apolda

zum 96. Geburtstag

Frau Herta Keltisch, Apolda
Frau Elisabeth Melle, Apolda
Frau Lidiya Mamedli, Apolda

zum 94. Geburtstag

Frau Berta Wohlrab, Berta
Frau Helene Hafermalz, Apolda

zum 93. Geburtstag

Frau Marie Kubischta, Apolda
Frau Gertrud Haun, Apolda
Frau Liselotte Schaller, Apolda

zum 92. Geburtstag

Herr Kazimierz Milosz, Apolda
Frau Martha Waller, Apolda
Frau Lieselotte Beyer, Apolda

zum 91. Geburtstag

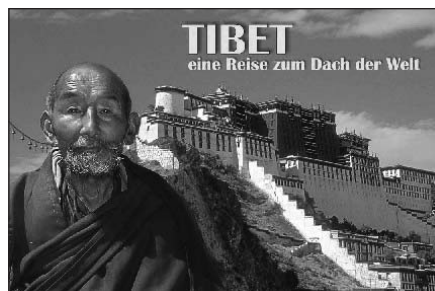
Herr Wolfgang Krieg, Apolda
Frau Ursula Koch, Apolda

zum 90. Geburtstag

Herr Hermann Barth, Apolda
Frau Margarete Rost, Apolda
Frau Alice Petri, Apolda

Nichtamtlicher Teil: Kultur

Neues von der Kultur - Veranstaltungen im Schloss Apolda -



++27.10.06 Dia-Visionsschau++ „Tibet – eine Reise zum Dach der Welt“

eine abenteuerliche Fotoreportage
(ca. 90 Minuten)

mit: Werner und Erika Marx, Köthen

Beginn: 19.30 Uhr

Eintritt: 5,00 € Vorverkauf;
6,00 € Abendkasse

Dort, wo die Wolken die Berge berühren und die Götter wohnen, liegt Tibet. Begleiten Sie die Reisefotografen Erika und Werner Marx auf ihrer abenteuerlichen Reise über 5000 m hohe Pässe und durch tiefe Täler in entlegendste Regionen Osttibets. Mehr als 7000 m hohe Berge geben die filmreife Kulisse für eine Landschaft ab, die atemberaubend schön ist. Kommen Sie mit in die Altstadt von Lhasa zu den Plätzen, wo das alte Tibet noch lebt.

Erleben Sie, wie Tausende von gläubigen Buddhisten den Pilgerweg um den Jokhang mit ihrer Körperlänge ausmessen und machen Sie auf dieser visuellen und akustischen Reise Bekanntschaft mit einem Volk, das trotz seines schweren Schicksals seine Fröhlichkeit nicht verloren hat. Dies sind nur einige der Stationen auf dieser Reise durch ein Land, das es so in ein paar Jahren nicht mehr geben wird.

++2.11.06 Heinz-Erhardt-Abend++

mit: Parodist

Andreas Neumann

Beginn: 19.30 Uhr

Eintritt: 15,00 €

...Noch'n Gedicht

Der große Heinz-Erhardt-Abend:

Parodien mit Original Erhardt-Texten in Sketchen und Prosa.

Dauer:

ca. 2 x 45 Minuten

Kartenreservierung, sowie Verkauf in der Tourist-Information Apolda, Markt 1, 99510 Apolda, Tel. 03644 650100. Restkarten sind ggf. an der Tages-/Abendkasse im Schloß Apolda erhältlich.



Apoldaer Stadthallen GmbH
Klause 1, 99510 Apolda
Tel. (03644) 50 63 0,
Fax: (03644) 50 63 40
info@stadthalle-apolda.de
www.stadthalle-apolda.de



„Paris! Paris!“

Konzert mit der Jenaer Philharmonie

am 28. Oktober 2006, 17.00 Uhr

Am Samstag, dem 28. Oktober 2007, gastiert die Jenaer Philharmonie ab 17.00 Uhr in der Stadthalle Apolda.

Mit dem Programm „Paris! Paris!“, welches eigens zum 200. Jahrestag der Schlacht bei Jena und Auerstedt entstanden ist, will der Klangkörper u. a. die Ouvertüre „Pariser Leben“ von Jacques Offenbach, die „Pariser Sinfonie“ von Wolfgang Amadeus Mozart aber auch Werke von Georges Auric, Darius Milhaud, Arthur Honegger und vielen anderen zu Gehör bringen.

Die französische Metropole hat viele Komponisten angeregt, den Charme und Esprit dieser faszinierenden Stadt in Töne einzufangen und immer wieder sind temperamentvolle, ungewöhnliche Werke entstanden. Manchmal auch literarisch beeinflusst wie beispielsweise Mozarts „Hochzeit des Figaro“, die auf das Schauspiel des französischen Dichters Beaumarchais zurückgeht.

Karten gibt es in der Tourist-Information Apolda und der Geschäftsstelle der Thüringer Allgemeinen sowie an der Abendkasse.



Nichtamtlicher Teil: Vereinsnachrichten

Schloß Kromsdorf kreativ e.V., Kinderfreizeitzentrum „Lindwurm“, Reuschelstraße 3, 99510 Apolda, Tel. 03644-563012

Herbstferien im „LINDWURM“ vom 23.10. bis zum 03.11.2006

Öffnungszeiten in den Ferien: 09.00-12.00 Uhr und 13.00-17.00 Uhr

Täglich viele Spiel- und Bastelangebote, wie Billard, Playstation, Videofilme, Kreativwerkstatt, Holzwerkstatt, Keramikwerkstatt. Kinderklub ist täglich geöffnet

Montag, den 23.10.2006

- Bemalen von Halloween-Figuren
- Drachenbau
- Herbstliches aus Ton

Dienstag, den 24.10.2006

- Bau von Flugmodellen
- Seife gießen
- Sammelmappen, Deko- Kugeln usw. in Serviettentechnik
- 14.00 Uhr Besuch im Sport- und Rehasenter „balance“ (Sportbekleidung und Wechselschuhe mitbringen!)

Mittwoch, den 25.10.2006

- Kreatives Gestalten von Laternen
- Basteln mit Naturmaterialien
- Porzellangestaltung

Donnerstag, den 26.10.2006

- NEU! Encaustic auf Keilrahmen
- Bau von Uhren
- Gießen von Gel-Kerzen

Freitag, den 27.10.2006

- NEU! T-Shirts mit Samtfolie gestalten
- Batiken von T-Shirts, Beuteln und Deckchen
- Offenes Basteln in der Holzwerkstatt

Montag, den 30.10.2006

8.00 bis 16.00 Uhr: Busfahrt in das Kristallbad Bad Klosterlausnitz mit Besuch bei McDonalds, nachmittags Überraschung

Dienstag, den 31.10.2006

Feiertag

Mittwoch, den 01.11.2006

- Bemalen von herbstlichen Gießfiguren
- Batiken

- Bau von Dauerkalendern in der Holzwerkstatt
- 15.00 Uhr Tierarztsprechstunde mit Herrn Dr. Michel

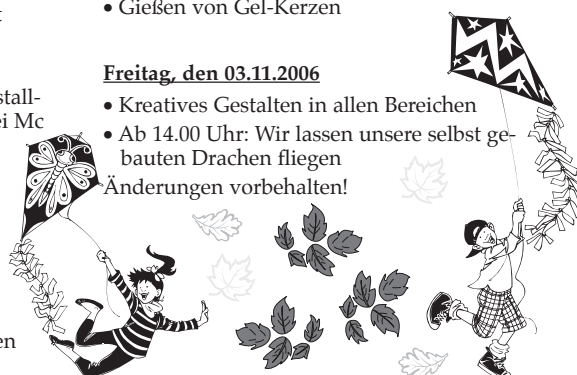
Donnerstag, den 02.11.2006

- NEU! Gestalten von Klemmentinis, Bau von Würfelspielen und Mini- Halma
- Modellieren mit Salzteig
- Gießen von Gel-Kerzen

Freitag, den 03.11.2006

- Kreatives Gestalten in allen Bereichen
- Ab 14.00 Uhr: Wir lassen unsere selbst gebauten Drachen fliegen

Änderungen vorbehalten!



Nichtamtlicher Teil: Vereinsnachrichten

Narren übernehmen wieder die Regentschaft

Am **Samstag, 11.11.2006**, pünktlich um **11.11 Uhr**, wird der Sauser traditionell mit 11 Glockenschlägen die 5. Jahreszeit einläuten. Die Narren der Apoldaer Faschingsvereine sowie die Vereine aus dem Weimarer Land werden wieder die Amtsgeschäfte von Bürgermeister Rüdiger Eisenbrand und Landrat Hans-Helmut Münchberg übernehmen.

Ab **10.30 Uhr** lädt der Faschingsregionalverein (FRA) dazu alle Faschingsfreunde und -vereine auf den Marktplatz ein, bei dem

Spektakel dabei zu sein. Für Live-Musik sorgen die 1. Thüringer Guggemusiker sowie der Spieleverein Apolda.

Nach der Schlüsselübergabe ziehen die Narren weiter in die Stadthalle Apolda. Dort findet ein gemütlicher Frühschoppen statt. Auch hierzu sind alle Faschingsfreunde herzlich eingeladen!

Mit närrischem Gruß
gez. Weilepp/FRA



Kirmes in Utenbach

Samstag, den 28.10.2006:

ab 21.00 Uhr Tanz mit der Gruppe „Passat“

Sonntag, den 29.10.2006:

ab 9.30 Uhr Kirche mit Kranzniederlegung anschließend Umzug

ab 10.00 Uhr musikalischer Frühschoppen mit der „Lindenberger Blasmusik“

ab 15.00 Uhr Kindertanz

Freitag, den 10.11.2006:

Tanz mit „Rockpirat“

Es lädt ein der Heimatverein.



FASCHINGSFREUNDE
ffig
GRAMONT

Große Faschings-Gala

am **11. November um 19:11 Uhr**
im Kulturhaus Pfiffelbach
3 Balletts, Comedy, Showgesang

* * *

- * Kostenloser Bustransfer Apolda – Pfiffelbach und zurück
- * kostenloses Begrüßungsgetränk inklusive
- * im Anschluss Tanz mit den „Ehringsdorfer Musikanten“ im Großen Saal,
- * Party Time mit DJ's im Kleinen Saal
== > Ticket Hotline 03644 652329 <==
oder direkt
Studienkreis Apolda – Markt 14
(Mo - Fr 13:00 bis 18:00)
weitere Informationen unter:
www.ffg-apolda.de

Mit dem AFC in die neue Faschingssaison

**11.11.2006 närrischer Frühschoppen
in der Stadthalle nach der Schlüssel-
übergabe**

**Große Auftaktsveranstaltung zur
35. Saison am 11.11.2006, um 19.11 Uhr,
in der Stadthalle Apolda**

- abwechslungsreiches Programm mit Tanz, Bütt, ..., und vielen Überraschungen & Highlights
- anschließend Tanz mit Da Capo im Saal, sowie Partystimmung bei der Disko im Bistro.

Kartenverkauf:

Reisebüro John, Am Brückenborn 2, 99510 Apolda, (Tel.: 03644 652611, Fax: 03644 652650) oder bei jedem AFC-Mitglied



PS: Beim Lindwurm Faschingsclub im Restaurant der Stadthalle kommen alle Blues-Freunde auf ihre Kosten!

Unser Schulhaus hat Geburtstag!

Im Jahre 1859 wurde nach 5jähriger Planungs- und Bauzeit unsere Schule eröffnet.

2009 wollen wir den 150. Jahrestag des Schulhauses der Geschwister-Scholl-Schule begehen. Aus diesem Grund haben wir uns entschlossen, mit interessierten Bürgern Apoldas und unserem Förderkreis die Chronik der Schule und den 150jährigen Geburtstag vorzubereiten. Doch leider fehlen über viele Jahre der Schulgeschichte Bilder und Erzählungen. Deshalb bitten wir alle, die uns dabei unterstützen können, sich mit uns in Verbindung zu setzen!

Tel.: 03644 562954

Fax: 03644 562953

e-mail: GSGeschwisterScholl@t-online.de

gez. **H.-J. Häfner** /Schulleiter

Tanzbegeisterte Kinder und Jugendliche gesucht!

Junge Leute, heiße Rhythmen und coole Kostüme erwarten Dich im Katharinenweg. Die jungen Tänzerinnen und Tänzer des Projektes „Modern-Dance-Act“ freuen sich auf neue Mitstreiter.

Unsere Tanzgruppe gibt es bereits seit 2003 und trifft sich regelmäßig, **jeden Freitag ab 15.00 Uhr im Katharinenweg 43** in Apolda!

Zusammen können wir unsere Performance auf vielen Veranstaltungen vorstellen. Doch nicht nur die Auftritte verbinden uns, auch in den Ferien nutzen wir die Zeit für Gemeinsames. Wenn DU Dich angesprochen fühlst, dann geht es Dir genau wie uns.

Wir freuen uns auf Deine Teilnahme!

KG „Am Eichhölzchen“

Interessenten für Kleingärten in der Kleingartenanlage „Am Eichhölzchen“ gesucht. Bitte melden unter Telefonnummer 03644 517699

gez. **Rau**
Vorsitzender

Nichtamtlicher Teil: Vereinsnachrichten

85 Jahre Kleintierzuchtverein in Oberroßla

Am 23. September 2006 feierte der Verein das 85-jährige Vereinsjubiläum.

Die Vereinsbezeichnung „T143“ ist nicht mit der Mitgliederzahl gleichzusetzen, denn die fällt wesentlich bescheidener aus. Dennoch ist der Verein in der Ortschaft und überregional eine feste Größe.

So konnten sich im Rahmen einer Ausstellung am Jubiläumstag viele Bürger und Gäste vom erfolgreichen Wirken überzeugen.

In der Feierstunde am Abend wurden dann auch einige Zuchtfreunde geehrt. Die Züchter erhielten die Ehrennadel des Landesverbandes Thüringen für langjährige Mitgliedschaft in Silber (Monika Lux und Ronald Ast) sowie in Gold (Günter Lux).

Eine besondere Ehrung wurde Zuchtfreund Paul Buchmann zuteil. Für sein Lebenswerk von 60 Jahren Kleintierzucht wurde er mit dem Titel „Altmeister der Kaninchenzucht“ ausgezeichnet.

gez. W. Köditz/Ortsbürgermeister Oberroßla/Rödigsdorf

Gesangverein Zottelstedt feierte sein Einjähriges

Im Landgasthof „Zur Butte“ in Zottelstedt, wo die Sangesfreudigen ihr Domizil haben, wurde am Freitag, den 6. Oktober das einjährige Bestehen gefeiert.

Ein starkes Team hat sich unter der Leitung von Uwe Herffurth und Nicole Gleitsmann als Stellvertreterin eingesungen.

Auftritte in der Öffentlichkeit, wie z. B. zu einem runden Geburtstag oder zu einem Seniorenachmittag, haben die Sängerinnen und Sänger mit Bravur bestanden.

Der Gesangverein singt aus Spaß an der Freude und hofft auf weitere Verstärkung durch Sangesfreudige!

Der nächste Höhepunkt für den Gesangverein ist bereits am **10. Dezember 2006**, wo zum **1. Zottelstedter Weihnachtsmarkt im „Alten Kuhstall“** ein Adventssingen stattfinden wird.

gez. Jonas Herrmann
Ortsbürgermeister

Amtlicher Teil: Bekanntmachungen

Aktuelle Hinweise zur Änderung im Wohngeldrecht durch die Einführung erwerbsbedingter Kinderbetreuungskosten

Ab 06.05.2006 wurde das Einkommenssteuergesetz (EStG) durch das Gesetz zur steuerlichen Förderung von Wachstum und Beschäftigung vom 26.04.2006 geändert. Ab dem Veranlagungsjahr 2006 können erwerbsbedingte Kinderbetreuungskosten steuerrechtlich wie Betriebsausgaben oder wie Werbungskosten abgesetzt werden.

Damit ändert sich auch die Berechnung des zu berücksichtigenden Einkommens beim Wohngeld ab Jahresanfang 2006 für den entsprechenden Personenkreis.

Zusätzlich zu den Werbungskosten bzw. Betriebskosten können erwerbsbedingte Kinderbetreuungskosten bei der Einkommensermittlung nach § 10 Abs. 1 und 3 Wohngeldgesetz (WoGG) berücksichtigt werden. In diesen Fällen wird sich das zur Berechnung des Wohngeldes anzusetzende Einkommen mindern und sich dadurch die Wohngeldleistung erhöhen.

Welche Aufwendungen werden einkommensmindernd berücksichtigt?

Berücksichtigung finden Aufwendungen, die wegen einer Erwerbstätigkeit des Steuerpflichtigen zur Betreuung von Kindern anfallen und nach dem 31.12.2005 erbracht worden sind oder künftig erbracht werden.

Das sind z. B. Aufwendungen für Tagesmütter, Kindergärten, Kindertagesstätten, Kinderhorte und Kinderkrippen.

Nicht darunter fallen Aufwendungen für Unterricht (z. B. Schulgeld, Essengeld, Nachhilfe- Fremdsprachenunterricht), die Vermittlung besonderer Fähigkeiten (z. B. Musikunterricht, Computerkurse) sowie für sportliche und andere Freizeitbetätigungen (z. B. Mitgliedschaft in Sportvereinen, Tennis- oder Reitunterricht).

Können Aufwendungen für Kinderbetreuung steuerlich lediglich als Sonderausgaben abgesetzt werden, ist eine Berücksichtigung beim Wohngeld nicht möglich.

Für wen können Kinderbetreuungskosten geltend gemacht werden?

Ein Abzug ist möglich für Kinder, die zum Haushalt des Steuerpflichtigen gehören und das 14. Lebensjahr noch nicht vollendet haben oder wegen einer vor Vollendung des 27. Lebensjahres (ab dem Jahr 2007 bis Vollendung des 25. Lebensjahres) eingetretenen körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung außerstande sind, sich selbst zu unterhalten.

Bis zu welcher Höhe können Kosten abgesetzt werden?

Aufwendungen können in Höhe von zwei Dritteln der Ausgaben, höchstens jedoch 4.000 Euro je Kind und Jahr, von den Einkünften aus Land- und Forstwirtschaft, Gewerbebetrieb oder selbstständiger Arbeit wie Betriebsausgaben oder von den Einkünften aus nichtselbstständiger Tätigkeit wie Werbungskosten abgezogen werden.

In welchen Fällen kommt ein Abzug in Betracht?

Ein Abzug der Kinderbetreuungskosten setzt voraus, dass durch den allein erziehenden Elternteil, bzw. in allen anderen Fällen durch beide Elternteile, eine Erwerbstätigkeit ausgeübt wird.

Zur Erwerbstätigkeit zählen grundsätzlich auch Teilzeitbeschäftigungen, geringfügige Beschäftigungen (sogen. Minijobs) und andere nicht sozialversicherungspflichtigen Tätigkeiten. Die Aufwendungen sind vom Einkommen desjenigen Elternteils abzuziehen, der die Aufwendungen getragen hat. Auch in den Fällen, in denen beide erwerbstätigen Elternteile Aufwendungen getragen haben, werden nur 2/3 dieser Aufwendungen, insgesamt je Kind und Jahr nur höchstens 4.000 Euro, berücksichtigt. Die Aufwendungen sind steuerlich dann je zur Hälfte bei beiden Elternteilen zu berücksichtigen, wenn die Eltern keine andere Aufteilung wählen.

Auswirkungen auf das Wohngeld

Diese neue Regelung ist seit dem 06.05.2006 für Wohngeld-Bewilligungszeiträume anzuwenden, die mindestens teilweise in 2006 (oder später) liegen. Folgende Fallgestaltungen sind denkbar:

Wurde **Wohngeld bereits bewilligt** und endet der Bewilligungszeitraum im Jahr 2006 oder zu einem späteren Zeitpunkt, kann sich durch den Abzug der erwerbsbedingten Familienmitglieder um mehr als 15 v. H. verringern. In diesem Fall kann durch den Wohngeldberechtigten ein Erhöhungsantrag gestellt werden. Wohngeld wird dann für die Zukunft neu berechnet.

Eine rückwirkende Wohngelderhöhung unter Berufung auf die Neuregelungen zu den Absetzungsmöglichkeiten von Kinderbetreuungskosten ist nur möglich, wenn außerdem ein Antrag auf Wiedereinsetzung in den vorigen Stand nach § 27 SGB X gestellt wird. Der Wiedereinsetzungsantrag muss innerhalb von zwei Wochen nach Kenntnis der neuen rechtlichen Regelung bei der Wohngeldstelle eingegangen sein. Eine Information des Antragstellers durch dieses Informationsblatt oder durch die Wohngeldstelle, z. B. im Rahmen einer Beratung, oder durch Hinweise in den Antragsunterlagen, löst jedenfalls Kenntnis der Regelung und damit der 2-Wochen-Frist aus.

Wurde **Wohngeld noch nicht bewilligt**, werden die Kinderbetreuungskosten einkommensmindernd berücksichtigt, wenn vor der Entscheidung über den Antrag solche Kosten glaubhaft nachgewiesen werden. Als Nachweis ist die Rechnung und der Kontobezug vorzulegen, aus dem hervorgeht, dass der Zahlungsbetrag tatsächlich erbracht wurde.

Bei weiteren Fragen zu dieser Regelung wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an uns.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Wohngeldstelle

Amtlicher Teil: Bekanntmachungen

Beschlüsse der XXII. Sitzung des Stadtrates vom 20. September 2006

ÖFFENTLICH

Beschluss-Nr. 190-XXII/06

Genehmigung der Niederschrift der XXI. Sitzung des Stadtrates vom 16.08.2006 und der 1. Änderung und Ergänzung der Niederschrift der XX. Sitzung vom 19.07.2006

Der Stadtrat bestätigt das Sitzungsprotokoll der XXI. Sitzung vom 16.08.2006 und die 1. Änderung und Ergänzung der Niederschrift der XX. Sitzung vom 19.07.2006.

Der Beschluss wurde mehrheitlich angenommen.

Beschluss-Nr. 191-XXII/06

Jahresantrag Städtebauförderung für 2007, 1. Sanierungsgebiet

Der Stadtrat bestätigt den in der Anlage beigefügten Jahresantrag für das Bund-Länder-Programm für das Haushaltsjahr 2007, 1. Sanierungsgebiet.

Die Vergabe der Mittel erfolgt nach Eingang des Bescheides für das Jahr 2007 vom Thüringer Landesverwaltungsamt unter der Bedingung ausreichender Eigenmittel im Haushalt der Stadt Apolda für das Jahr 2007.

Der Beschluss wurde mehrheitlich angenommen.

Beschluss-Nr. 192-XXII/06

Jahresantrag 2007, Programm Stadtumbau Ost - Rückbau

Der Stadtrat bestätigt den in der Anlage beigefügten Jahresantrag für 2007 für das Bund-Länder-Programm 'Stadtumbau Ost - Rückbau' für das Fördergebiet Stadtumbaugebiet Apolda-Nord.

Die Vergabe der Mittel erfolgt nach Eingang des Bescheides für das Jahr 2007 vom Thüringer Landesverwaltungsamt.

Der Beschluss wurde mehrheitlich angenommen.

Die hier als „Anlagen“ ausgewiesenen Unterlagen können zu den üblichen Sprechzeiten der Stadtverwaltung Apolda, im Rathaus, Zimmer 11, Büro Stadtrat, eingesehen werden.

Die Stadtverwaltung Apolda bietet folgende Grundstücke zum Verkauf:

1. Erfurter Straße 65

Grundstücksgröße: 395 m²
 Nutzfläche: ca. 190 m²
 Baujahr: ca. 1920er Jahre
 Lage: westlicher Stadtrand
 Nutzungsmöglichkeit: Wohnungen
 Sonstiges: Zweigeschossiges, teilunterkellertes Wohnhaus mit Garage, nichtausgebautes Satteldach; leerstehend; umfassend sanierungs- und modernisierungsbedürftig
 Preisorientierung: 30.000 €

2. Schulbergstraße 21

Grundstücksgröße: 172 m²
 Nutzfläche: ca. 209 m²
 Baujahr: ca. 1900
 Lage: nordwestlich angrenzend an Stadtzentrum
 Nutzungsmöglichkeit: Wohnungen
 Sonstiges: Dreigeschossiges, teilunterkellertes Wohnhaus; leerstehend; umfassend sanierungs- und modernisierungsbedürftig, Schwammbefall nicht ausgeschlossen (z. B. im Dachgeschoß)
 Preisorientierung: 25.000 €

3. Schulbergstraße 23

Grundstücksgröße: 1465 m²
 Nutzfläche: ca. 387 m²
 Baujahr: ca. 1900
 Lage: nordwestlich angrenzend an Stadtzentrum
 Nutzungsmöglichkeit: Wohnungen
 Sonstiges: Dreigeschossiges, teilunterkellertes Wohnhaus mit Lagergebäude; leerstehend; umfassend sanierungs- und modernisierungsbedürftig, Schwammbefall nicht ausgeschlossen (z. B. im Dachgeschoß); 16 Garagen, davon 15 in Fremdeigentum auf dem Grundstück, das auch als Zufahrt zu 3 Garagen auf Nachbargrundstücken dient
 Preisorientierung: 25.000 €

4. Stobraer Straße 57

Grundstücksgröße: 360 m²
 Nutzfläche: ca. 161 m²
 Baujahr: ca. 1900
 Lage: nordöstlich angrenzend an Stadtzentrum
 Nutzungsmöglichkeit: Wohnungen
 Sonstiges: Zweigeschossiges, teilunterkellertes Wohnhaus, ausgebautes Satteldach; leerstehend; umfassend sanierungs- und modernisierungsbedürftig; Garten verpachtet
 Preisorientierung: 40.000 €

5. Ackerwand 31

Grundstücksgröße: 390 m²
 Nutzfläche: ca. 180 m²
 Baujahr: ca. 1900
 Lage: nordöstlich angrenzend an Stadtzentrum
 Nutzungsmöglichkeit: Wohnungen
 Sonstiges: Zweigeschossiges, teilunterkellertes Wohnhaus mit ausgebautem Dachgeschoß und zweigeschossigem, nichtunterkellertem Seitengebäude, Holzschuppen; drei Wohnungen, davon Dachgeschoßwohnung leerstehend; umfassend sanierungs- und modernisierungsbedürftig, Schwammbefall im Keller, in anderen Bereichen nicht ausgeschlossen
 Preisorientierung: 35.000 €

6. Reuschelstraße 8

Grundstücksgröße: 236 m²
 Nutzfläche: ca. 692 m², davon ca. 410 m² Wohnfläche
 Baujahr: ca. 1925
 Lage: westlich angrenzend an Stadtzentrum
 Nutzungsmöglichkeit: Wohnungen/Gewerbe
 Sonstiges: Dreigeschossiges, teilunterkellertes Eckhaus mit Mansardengeschoß, einseitiges Walmdach, Keller als Untergeschoß ausgebildet; leerstehend; umfassend sanierungs- und modernisierungsbedürftig
 Preisorientierung: 25.000 €

Kaufinteressenten reichen bitte schriftlich ihr Gebot mit einer Kaufpreisangabe an die Stadtverwaltung Apolda, Baudezernat/SG Liegenschaften, Markt 1, 99510 Apolda, ein. Die Stadt Apolda ist nicht verpflichtet, dem höchsten oder irgend einem Gebot den Zuschlag zu erteilen. Ein vorzeitiger Verkauf ist jederzeit möglich, jedoch nicht vor Ablauf von vier Wochen ab dem Datum der Veröffentlichung dieser Anzeige.

Besichtigungen der Immobilien sind vor Abgabe des Gebotes möglich.

Für nähere Auskünfte stehen Mitarbeiter des SG Liegenschaften, auch telefonisch unter 03644/650-455 oder 650-453, zur Verfügung.

gez. **K. Heinemann**/Baudezernent

Amtlicher Teil: Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl des Ortsbürgermeisters der Ortschaft Oberndorf der Stadt Apolda am 19. November 2006

Der Stadtwahlausschuss der Stadt Apolda hat in seiner Sitzung am 17. Oktober 2006 folgende Wahlvorschläge für die Wahl des Ortsbürgermeisters in der Ortschaft Oberndorf der Stadt Apolda am 19. November 2006 als gültig zugelassen, die hiermit bekanntgegeben werden:

Wahlvorschlag 1:

Name, Vorname	Geburtsjahr	Beruf	Anschrift
Scherneck, Peter	1971	Bautechniker	OT Oberndorf, Kapellendorfer Straße 5, 99510 Apolda

Wahlvorschlag 2:

Name, Vorname	Geburtsjahr	Beruf	Anschrift
Winter, Wolfgang	1941	Diplomingenieur	OT Oberndorf, Wiegendorfer Weg 65, 99510 Apolda

Wahlvorschlag 3:

Name, Vorname	Geburtsjahr	Beruf	Anschrift
Ranke, Stefan	1982	Bürokaufmann	OT Oberndorf, Auf dem Berge 10, 99510 Apolda

Die Bewerber haben mir schriftlich erklärt, dass sie nicht wissentlich als hauptamtlicher oder inoffizieller Mitarbeiter mit dem Ministerium für Staatssicherheit, dem Amt für Nationale Sicherheit oder Beauftragten dieser Einrichtungen zusammengearbeitet haben.

gez. **Rüdiger Eisenbrand** / Stadtwahlleiter

Wahlbekanntmachung für die Wahl des Ortsbürgermeisters der Ortschaft Oberndorf der Stadt Apolda am 19. November 2006

- Am 19. November 2006 findet die Wahl des Ortsbürgermeisters der Ortschaft Oberndorf der Stadt Apolda von 8.00 bis 18.00 Uhr statt. Anschließend wird das Wahlergebnis ermittelt.
- Die Wahlhandlung und die Ermittlung des Wahlergebnisses sind öffentlich. Wahlbriefe müssen der Stadtverwaltung Apolda so rechtzeitig übersandt werden, dass sie spätestens am 19. November 2006 bis 18.00 Uhr bei der Stadtverwaltung Apolda eingehen. Wahlbriefe können auch bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle abgegeben werden.
- Der Wahlraum befindet sich im Vereinszimmer Oberndorf, Kapellendorfer Straße 69, 99510 Apolda.
- Bitte bringen Sie die Wahlbenachrichtigungskarte und den Personalausweis oder Reisepass in den Wahlraum mit. Die Wahlbenachrichtigungskarte ist aufzubewahren, da sie für eine eventuelle Stichwahl noch benötigt wird.
- Den amtlichen Stimmzettel erhalten Sie im Wahlraum:
- 5.1. Wahl des Ortsbürgermeisters der Ortschaft Oberndorf der Stadt Apolda
Sie haben eine Stimme. Sie vergeben Ihre Stimme dadurch, dass Sie auf dem Stimmzettel einen der Wahlvorschläge kennzeichnen.
- Ablauf der Wahlhandlung:
Nach Betreten des Wahlraumes erhalten Sie, nachdem ein Mitglied des Wahlvorstandes Ihre Wahlberechtigung anhand

der Wahlbenachrichtigung oder des Wählerverzeichnisses festgestellt hat, einen Stimmzettel. Auf Verlangen müssen Sie sich ausweisen. Sie kennzeichnen Ihren Stimmzettel in der Wahlzelle und falten ihn so zusammen, dass andere Personen Ihre Kennzeichnung nicht erkennen können. Jeder Stimmzettel muss einzeln gefaltet werden. Danach nennen Sie am Tisch des Wahlvorstandes Ihren Namen und auf Anfrage Ihre Anschrift.

Bitte beachten Sie: Der Wahlvorstand muss einen Wähler zurückweisen, der

- seinen Stimmzettel außerhalb der Wahlzelle gekennzeichnet oder gefaltet hat
- seinen Stimmzettel nicht ordnungsgemäß gefaltet hat, so dass erkennbar ist, wie der Wähler gewählt hat,
- seinen Stimmzettel mit einem äußeren Merkmal versehen hat,
- einen erkennbar nicht amtlich hergestellten Stimmzettel benutzt hat oder
- außer dem Stimmzettel einen weiteren Gegenstand in die Wahlurne legen will.

Sobald der Schriftführer Ihren Namen im Wählerverzeichnis gefunden hat und keine Zurückweisungsgründe vorliegen, gibt der Wahlvorsteher oder ein von ihm beauftragtes Mitglied des Wahlvorstandes die Wahlurne frei. Sie legen daraufhin den Stimmzettel in die Wahlurne. Der Schriftführer vermerkt die Stimmabgabe in der dafür vorgesehenen Spalte des Wählerverzeichnisses. Haben Sie Ihren Stimmzettel verschrieben oder versehent-

lich unbrauchbar gemacht oder werden Sie aus den o. g. Gründen zurückgewiesen, so ist Ihnen auf Verlangen ein neuer Stimmzettel auszuhändigen, nachdem Sie den alten Stimmzettel im Beisein des Wahlvorstandes zerrissen haben.

Der Wahlvorstand hat darüber zu wachen, dass das Wahlgeheimnis gewahrt bleibt. Er achtet darauf, dass sich immer nur ein Wähler in der Wahlzelle aufhält. Ein Wähler, der des Schreibens oder Lesens unkundig oder durch ein körperliches Gebrechen an der persönlichen Kennzeichnung des Stimmzettels gehindert ist, kann sich der Hilfe einer Vertrauensperson bedienen. Der Wähler gibt dies dem Wahlvorstand bekannt. Vertrauensperson kann auch ein vom Wähler bestimmtes Mitglied des Wahlvorstandes sein. Die Hilfeleistung hat sich auf die Erfüllung der Wünsche des Wählers zu beschränken. Die Vertrauensperson darf gemeinsam mit dem Wähler die Wahlzelle aufsuchen, wenn dies zur Hilfeleistung erforderlich ist.

- Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Nach § 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft, wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht oder eine solche Tat versucht.

Der Stadtwahlleiter

gez. **Rüdiger Eisenbrand** / Stadtwahlleiter

Öffentliche Sitzung des Stadtwahlausschusses

Am 22. November 2006 findet um 16.30 Uhr im Sitzungszimmer des Stadthauses, 2. Etage, Raum 35, Am Stadthaus 1, 99510 Apolda, eine öffentliche Sitzung des Stadtwahlausschusses statt. Gegenstand der Sitzung ist die Feststellung des Wahlergebnisses für die Wahl des Ortsbürgermeisters der Ortschaft Oberndorf am 19. November 2006 (§ 9 Abs. 5 ThürKWG).

gez. **Rüdiger Eisenbrand** / Stadtwahlleiter

Verwaltung geschlossen

Am Montag, den 30. Oktober 2006, (Tag vor Reformationstag) bleiben **alle Ämter der Stadtverwaltung Apolda** (Rathaus, Stadthaus, August-Bebel-Straße 4, Markt 3a, Kulturzentrum Schloss, Tourist-Information, Bibliothek, Museum, Standesamt) **geschlossen!**

Sprechzeiten der Schiedsstelle

Donnerstag, 02. November 2006
Dienstag, 14. November 2006
Dienstag, 28. November 2006
Dienstag, 12. Dezember 2006

Die Sprechzeiten finden jeweils von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr, **im Rathaus, Zimmer 3, Markt 1, 99510 Apolda**, statt.

Änderungen vorbehalten!

Tel. Frau Heilek 03644 550300

Tel. Frau Dornheim 03644 563686

Dokumente können abgeholt werden

Die im Bürgeramt der Stadt Apolda bis zum 04.10.2006 beantragten Personalausweise und bis zum 20.09.2006 beantragten Reisepässe liegen zur Abholung bereit.

gez. **Rüdiger Eisenbrand**
Bürgermeister

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Apolda,
Markt 1, 99510 Apolda,
Telefon 03644 6500, Fax 650400
e-mail: amtsblatt@apolda.de

Redaktion:

Jana Müller, Margit Kunze-Philippeau
Stadtverwaltung Apolda, Markt 1

Anzeigenteil: Jana Müller

Fotos: Jana Müller (falls nicht anders angegeben)

Druck: Liebeskind Druck GmbH,
Gewerbepark B 87,

Beim Weidige 1, 99510 Apolda,

Telefon 03644 50920

Fax 03644 509212

www.Liebeskind-Druck.de

E-mail: Liebeskind-Druck@t-online.de

Vertrieb: Walter Werbung
Schlachthofstraße 20, 99085 Erfurt
Telefon 0361 558490

Fax 0361 5584917

Auflagenhöhe: 13.700 Stück;
kostenlos an alle erreichbaren Haushalte
der Stadt Apolda;

Zusendung - auch einzeln - gegen Portovorauszahlung (z.Z. 1,00 €) auf Antrag beim Herausgeber;

Erscheinungszyklus: monatlich

Redaktionsschluss:

10 Tage vor dem Erscheinungsdatum

Erscheinungsdatum: 20.10.2006

Für den Inhalt der Anzeigen sind die Auftraggeber verantwortlich.

Im Amtsblatt können auch Sie werben!

Rufen Sie uns an:

650152

oder mailen sie uns
amtsblatt@apolda.de

Mobile Fußpflege und Fußmassage

Rufen Sie mich an, ich komme gern zu Ihnen!

Juliane Nauruschat

Christian-Zimmermann-Straße 59

99510 Apolda

Telefon: (0 36 44) 55 76 17

Handy: 0162/9 43 85 07

Zögern Sie nicht, wenn Ihre Füße Hilfe brauchen!

Feiern Sie in gemütlicher Atmosphäre *Buffet ab 14€*

Café - HOTEL HOYER

Rödigsdorf

und dabei „Schlemmen am fürstlichen Buffet“
„Gratis Sektempfang“

Telefon: 036462 32002 • Bis 60 Personen

SODIFA

Soziale Dienste für Alle

- individuelle Betreuung
- Erledigung von Einkäufen
- Unterstützung bei der täglichen Hausarbeit
- Begleitung zu Spaziergängen und Arztbesuchen
- Hilfe beim Ausfüllen von Formularen und Behördengängen
- Hausmeisterstätigkeiten
- Betreutes Wohnen

99510 Apolda, Bahnhofstraße 28

Rufen Sie uns bitte an:

Telefon (0 36 44) 51 76 77

Passbilder für Ihren neuen Reisepass
Auswählen * Gleich mitnehmen * Nachbestellen

FOTO - STEIN

Am Brückenborn 4, 99510 Apolda, Tel. (0 36 44) 56 32 88

STADTHALLE APOLDA



VERANSTALTUNGS- UND
TAGUNGSZENTRUM

Sa., 28.10., 17 Uhr

KONZERT mit der JENAER PHILHARMONIE

„PARIS! PARIS!“ – rendezvous 2006.
U.a. Werke von Strauß (Vater & Sohn),
Mozart, Auric, Milhaud, Offenbach.

Karten: Apolda-Information,
TA-Geschäftsstelle, Abendkasse

Klaue 1 • 99510 Apolda • Tel.: (03644) 50 63-0 • Fax: 50 63 40
info@stadthalle-apolda.de • www.stadthalle-apolda.de

Sind Sie sauer – ist Ihr Säure-Base-Haushalt im Gleichgewicht?

Wann: Montag, 23. Oktober 2006, 18.30 Uhr

Wo: Seminarraum Apotheke

Referentin: Frau Brita Rodner • Bitte melden Sie sich an!

Zum vormerken!

13. bis 17. November – Diabetikerwoche bei uns.

Alte Stadt-Apotheke, Markt 11, 99510 Apolda, Tel 03644 562757



Bestattungsinstitut Apolda

Utenbacher Straße 60

Ihr städtischer Bestatter

Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Überführungen



Telefon

03644 562730



T a g u n d N a c h t d i e n s t b e r e i t